

enni.

magazin

09 neujahrskonzert: Schwungvoll ins neue Jahr | **10** wärmeplanung: Einsatz für grüne Wärme | **12** immobilien: Home Stagerin setzt Häuser attraktiv in Szene

Moers



04
24

www.enni.de

**Gemeinsam
Spaß haben
im Winter**

ab Seite 04



Nachgefragt bei Susanne Pfeufer

Vertriebsleiterin der ENNI-Unternehmensgruppe

Frau Pfeufer, ab 2025 bietet auch Enni dynamische Stromtarife an. Was steckt dahinter?

Die Börsenpreise für Strom sind volatil und schwanken je nach Uhrzeit und Wochentag stark. Mit einem dynamischen Stromtarif können Kunden davon profitieren und ihren Strompreis selbst beeinflussen. Sie zahlen genau den Preis, der zum Zeitpunkt des Verbrauchs gilt. Niedrig sind die Preise zum Beispiel an sonnen- und windreichen Tagen, vor allem mittags und nachts, wenn wenig Strom verbraucht wird. Wer dann Waschmaschine und Co. einschaltet, kann durch gezielten Stromverbrauch bis zu 35 Prozent im Jahr sparen.

Welche Voraussetzungen sind dafür erforderlich?

Zwingend notwendig ist ein intelligenter, digitaler Stromzähler, der den Stromverbrauch automatisch und transparent über eine App an den Kunden übermittelt. Er kann über unsere Webseite bestellt werden und kostet im Jahr 30 Euro an Netzentgelt.

Was raten Sie den Kunden?

Wer Möglichkeiten sieht, seinen Strompreis aktiv anzupassen, und die Vorteile der Energiewende nutzen möchte, sollte sich für den dynamischen Tarif entscheiden. Kunden, die mehr Planungssicherheit wünschen, sollten unsere Festpreisprodukte wählen, die wir auch 2025 anbieten.

Wie feiern Sie Nikolaus?



Gerti Bendlmayer | Moers

Am Nikolaustag sitzen mein Mann und ich nachmittags gemütlich bei Kerzenschein zusammen, trinken Kaffee und genießen die Plätzchen, die ich extra gebacken habe. Meistens Spritzgebäck, das mögen wir beide.



Dieter Slizewski | Moers

Als unsere Enkel noch nebenan wohnten, haben sie uns am Abend vorher ihre Schuhe gebracht, und wir haben sie mit Süßigkeiten gefüllt. Später haben wir dann einen 20-Euro-Schein um den Schoko-Nikolaus gebunden.



Nicole Höschen | Moers

Am Nikolausabend stellen wir unseren beiden Kindern die Stiefel vor die Zimmertür und verstecken darin Süßigkeiten und kleine Spiele, meistens Kartenspiele. Vorher putze ich die Stiefel, dafür sind die Kinder noch zu klein.

„Das Moerser Publikum empfängt uns immer super, auch weil es das neue Jahr gerne schwungvoll begrüßt.“

Heiko Mathias Förster, Chefdirigent des PRAGUE ROYAL PHILHARMONIC



Räumen

Enni ist gut vorbereitet, räumt und streut bei Schnee Straßen und Wege in Moers – mit 14 Streufahrzeugen. Auf dem Gehweg müssen Hausbesitzer tagsüber selbst ran.

neigkeiten

Warme Mahlzeit für Kinder

Das Strahlen der Kinder ist für Reiner Sonntag, den 2. Vorsitzenden des Moerser Vereins Klartext für Kinder, Motivation genug. Gut 100 Ehrenamtliche kümmern sich hier um benachteiligte Kinder. „Jedes fünfte Kind ist von Armut betroffen“, sagt er. Neben dem Kauf von Schulranzen, Winterkleidung und vielem mehr organisiert der Verein Wunschbaumaktionen in den vier Städten an 18 Standorten. Enni spendet die Weihnachtsbäume. Und seit 2010 versorgt der Verein gut 200 Kinder zwischen fünf und 17 Jahren einmal in der Woche mit einem warmen Mittagessen – an fünf Brennpunkten in Moers, Kamp-Lintfort, Rheinberg und ab Januar 2025 auch in Neukirchen-Vluyn. Ausschließlich durch Spenden finanziert. Enni sponserte hier den Starkstromanschluss für den liebevoll zur mobilen Kindertafel umgebauten Linienbus.

Infos zu den einzelnen Standorten, weiteren Projekten des Vereins und zum Spendenkonto finden Sie unter www.klartext-fuer-kinder.de



Enni hört zu

Offenes Ohr, schnelle Hilfe: Gibt es ein technisches Versorgungsproblem, bei dem Enni weiterhelfen kann? Oder ein Anliegen, das Sie persönlich mit uns besprechen wollen?

Dann kommen Sie gern zu unserer nächsten offenen Sprechstunde am **5. Dezember 2024** von 16 bis 18 Uhr im Enni-Kundenzentrum Moers in der Steinstraße.



Spar
auf de

Gemeinsam Zeit zu verbringen, ist das Schönste – besonders im Winter. In Moers gibt es unzählige Möglichkeiten.

Emilia (8) ist schon ganz aufgeregt. Schnell will sie mit ihrem Bruder (6) und Mama Carlotta auf die Eisfläche. Doch vorher muss Papa Eike ihr noch die Schlittschuhe zubinden. Geschafft! Los geht's – warm eingepackt an Papas Hand. „Unsere Kinder lieben es, gemeinsam mit uns Schlittschuh zu laufen“, erzählt Carlotta Mathieu. „Vor allem machen sie dann das, was wir vormachen.“

Mehr als Sport und Spiel

Eltern als Vorbilder – das gilt nicht nur beim Eislaufen! „Sie geben ihren Kindern Wärme und Halt und helfen dabei, die Welt zu verstehen“, weiß Pfarrerin Annegret Puttkammer. Auch wenn es mal nicht so gut läuft – wie gerade bei Felix, der prompt aufs Eis plumpst. Gut gepolstert steht er mit Mamas Hilfe ganz schnell wieder auf. Puttkammer, Vorständin des Neukirchener Erziehungsvereins, trifft oft auf Kinder und Jugendliche, die nicht so liebevolle Eltern haben. „Bewusst Zeit mit der Familie zu verbringen, ist nachhaltig erfüllend – für Kinder und Eltern. Am besten ohne Smartphone“, sagt sie. Auch Justus (11) liebt das Eis. Beim Eishockey mit den YoungTigers des Grafschafter Schlittschuh Clubs Moers (GSC) geht es um mehr als nur Sport und Spiel: „Jeder Spieler zählt, alle müssen mitziehen“, sagt Kathrin Delitzscher, Justus' Mutter und Ansprechpartnerin für die Eishockeyjugend beim GSC. Die sechs Jugendmannschaften und die Erwachsenenteams der Black-

winteraktivitäten

em Eis

„Beim Tanzen lernen sich Paare noch einmal ganz neu kennen.“

Verena Beckers, Inhaberin der Tanzschule Beckers in Neukirchen-Vluyn

und BlueTigers erleben Siege und Niederlagen gemeinsam – das verbindet. Gemeinsam statt einsam! Und jeden Freitag lockt die Eisdisco in der enni.eiswelt (ab 17 Uhr), wo junge Kufenflitzer bei fetziger DJ-Musik Freunde treffen, feiern und flirten. Fürs richtige Flirten muss man sich schon live in die Augen schauen, empfehlen Flirt-Profis. Auch für Ältere bietet die Stadt tolle Möglichkeiten, gemeinsam etwas zu erleben. Zum Beispiel bei der Tanznacht (jeden ersten Freitag im Monat) im ENNI Sportpark Rheinkamp. „Viele Paare entdecken sich beim Tanzen noch einmal ganz neu“, verrät Tanzlehrerin Verena Beckers, die vor der Tanznacht einen Disco-Fox-Kurs anbietet. Gerade deshalb lieben Mario (29) und Kristina (26) dieses Event. „Außerdem ist es einfach schön, ein gemeinsames Hobby zu haben.“ Zur 9. Moerser Tanznacht am Nikolaustag gibt es sogar ein Weihnachts-Special.

Enni-Mitmachshow auf Weihnachtsmarkt

Und wer seine Lieblingsbücher gerne mit anderen teilt, darf sich an gleicher Stelle auf eine neue Lesereihe freuen mit „Das Literarische Duett – Eine Weihnachts-Auslese“ am 8. Dezember. Eine Woche später folgt dort das einzigartige Adventskonzert „Weihnachtswelten“. Und natürlich gehört zur Adventszeit auch ein gemeinsamer Bummel über den Weihnachtsmarkt in der Moerser Innenstadt – mit duftenden Mandeln, Zuckerwatte, Karussell und Glühwein. Das lässt sich auch Familie Mathieu nicht entgehen. Zumal am Samstag bei der



Altstadtweihnacht auf dem Altmarkt (14. Dezember) die „Enni-Familienweihnacht“, die Mitmachshow mit Weihnachtsmann und Zauberclown, auf dem Programm steht (16 bis 17.30 Uhr). Und am dritten Advent locken dort ebenfalls die Weihnachtsbühne und ein verkaufsoffener Sonntag in den Nachmittagsstunden.

Mehr zu den Enni-Veranstaltungen im Advent unter facebook.com/enni.events und instagram.com/enni.events. Saunatermine unter www.enni.de.

Enni macht Eishalle und Sauna fit



Herr Beckerle, warum muss die Eishalle energetisch saniert werden?

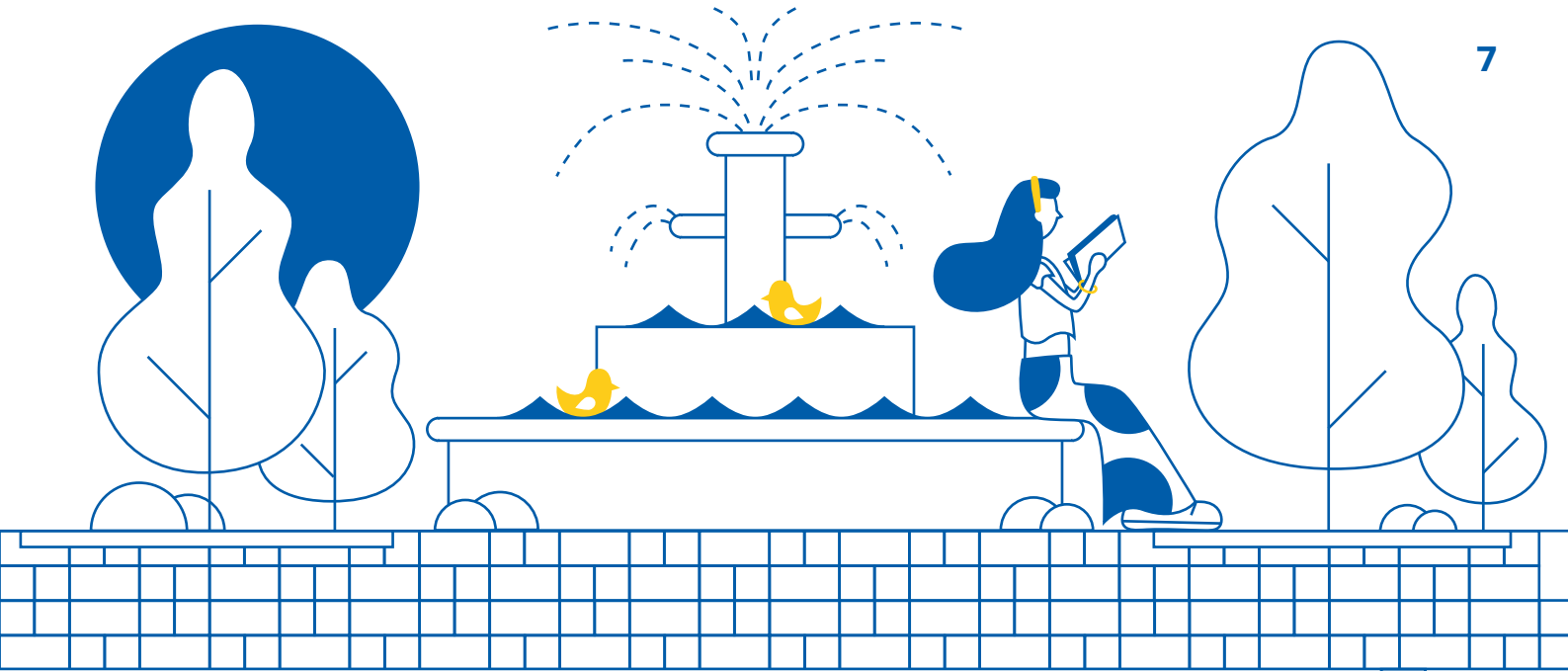
Benjamin Beckerle (Bereichsleiter ENNI Sport & Bäder): Um Energie einzusparen. Wir hoffen, dass wir dadurch die Eislaufsaison nicht mehr so stark verkürzen müssen wie bisher. Immerhin ließ sich damit der Energiebedarf halbieren.

Wann beginnt die Sanierung und was wird genau gemacht?

Unmittelbar nach Ende der Eislaufsaison. Sie hört am 17. März 2025 auf, um pünktlich mit der Sanierung beginnen zu können. Die Fenster der Halle werden vollständig, die Türen teilweise verschlossen und neben Dach und Außenwänden auch gedämmt. Vom Foyer zur Halle wird zudem eine Wärmeschleuse eingebaut.

Verbesserungen gibt es auch beim Saunaangebot im Freizeitbad in Neukirchen-Vluyn?

Wir haben die große Aufgussauna, die Kristallsauna, komplett renoviert: Die Holzvertäfelung, die Beleuchtung und der Eingangsbereich wurden erneuert und die Decke erhöht.



Moers von morgen

Anfang 2025 geht's los! Eine neue Serie begleitet die Fortschritte des Moerser Mega-Projektes Innenstadtenerneuerung. In losen Folgen.

Modern, zukunftssicher, nachhaltig, digital und barrierefrei – so soll die Moerser Altstadt in den nächsten zehn Jahren werden. Ein Ort der Begegnung, der zum Verweilen einlädt. Neu gestaltete Plätze und Brunnen sind nur die sichtbaren Teile des größten Moerser Projekts seit Jahrzehnten. Doch bevor oben alles erstrahlt, geht es erst einmal unter der Erde richtig zur Sache.

Start in der Fieselstraße

Sechs Kilometer Abwasserkanäle inklusive 1.300 Anschlussleitungen, 20 Kilometer Versorgungsleitungen plus 700 Hausanschlüsse für Strom, Gas und Wasser müssen erneuert werden. Manche Kanäle sind bis zu 100 Jahre alt. Los geht es Anfang 2025 in der Fiesel- und Niederstraße, wo die Abwasserkanäle in geschlossener Bauweise saniert werden. „Dabei werden Inliner in alte, beschädigte Rohre eingezogen“, erklärt Stephan

Zirbes, Projektleiter bei der Aachener BFT Planung. Das Büro unterstützt Enni bei der Sanierung der technischen Infrastruktur – der eigentliche Anlass des Großprojektes. Im 2. Quartal folgen Versorgungsleitungen und Leerrohre für Glasfaser.

Altstadt attraktiv gestalten

Nach jedem Bauabschnitt wird auch die Oberfläche erneuert. Die Stadt setzt dabei auf die Expertise der Landschaftsarchitekten von Lohaus Carl Köhlmos, die die Atmosphäre der Altstadt nicht nur erhalten, sondern beleben und nachhaltig gestalten wollen. Ebenflächige Naturpflastersteine machen die Wege besser begehbar; Plätze wie der am Gänsebrunnen erhalten mehr Aufenthaltsqualität, Sitzgelegenheiten und Grünflächen. Die Herausforderung? „Den Baufortschritt mit den Bedürfnissen der Einzelhändler, Anwohner und Besucher in Einklang zu bringen“, sagt Thomas Köhlmos.

Die Liebe zur Musik

Anastasia spielt Querflöte, Max die Trompete: Selbst Musik zu machen, finden sie super. Auch im Ensemble.

Out sind sie noch lange nicht: die Geige, das Cello, die Querflöte, die Trompete oder die Oboe. „Nach wie vor begeistern sich viele Kinder und Jugendliche für klassische Instrumente und sind richtig gut“, weiß Heiko Mathias Förster. Der Chefdirigent des PRAGUE ROYAL PHILHARMONIC arbeitet viel mit jungen Musikern. In Moers treffen wir Anastasia und Max, beide 17. Zehn Jahre spielen sie schon, Anastasia die Querflöte, Max die Trompete. Angefangen haben sie mit JeKits, dem musikalischen Bildungsprogramm für Grundschüler in NRW. Die Trompete hatte es Max, der gerne Sport treibt, joggt und Tennis spielt, sofort angetan. „Sie hat wenig Tasten, die Töne

erzeugt man mehr mit dem Mund und der Luft.“ Dafür braucht man viel Selbstbewusstsein, sonst klingt es schrecklich. Jazz, Swing, aber auch Klassik mag er. Und seine Freundin Anastasia? Die war begeistert vom Spiel eines Flötenquartetts. „Das klang so schön“, schwärmt sie. Heute gehören beide zu den Großen im Bläserensemble „Mission Music“ der Musikschule Moers. „Jeder ist wichtig, es ist wie ein Gespräch, wenn wir zusammen musizieren“, sagt sie. Filmmusik spielen sie bei ihren Auftritten, auch Songs von Bruno Mars. „Ich bin immer stolz, wenn schwierige Stellen gelingen.“ Vor allem beim jährlichen Klassenvorspiel, für das sie auch Stücke von Beethoven und Co. einüben.





Glanzvoller Auftakt

Sechstes Neujahrskonzert begeistert mit Werken des Walzerkönigs Johann Strauss Sohn.

neujahrskonzert

Er liebt es, die Energie des Publikums zu spüren, die Freude und Spannung vor dem ersten gespielten Ton. Gerade in Moers sei diese Atmosphäre besonders greifbar. Auch deshalb gastiert der weltweit gefeierte Chefdirigent Heiko Mathias Förster mit seinem beliebten und viel beschäftigten Spitzenensemble, dem PRAGUE ROYAL PHILHARMONIC, gerne am Neujahrstag in der Enni-Eventhalle. 2025 bereits zum sechsten Mal – auch dank des Engagements der beiden Sponsoren: der Volksbank Niederrhein und der ENNI Energie & Umwelt GmbH (Enni). Für den Energieversorger wird es ein besonders glanzvoller Auftakt, denn die Marke Enni feiert im Jahr 2025 ihr 25-jähriges Bestehen. Doch das ist nicht das einzige Jubiläum, das an diesem Neujahrstag 2025 (18 Uhr) begangen wird. Förster und sein Prager Spitzenensemble feiern den 200. Geburtstag von Johann Strauss Sohn unter dem Titel „Johann Strauss – Ein Künstlerleben“.

„Johann Strauss – Ein Künstlerleben“

Die 65 Musiker präsentieren eine brillante Gala mit schwungvollen Walzern, rasanten Polkas, prachtvollen Märschen und Ouvertüren des vielseitigen Wiener Walzerkönigs. Im schnellen „Klipp-Klapp-Galopp“ verbindet

er zum Beispiel eindrucksvoll Humor und Tempo; reich an Melodien sind seine Walzer wie der namensgebende Walzer „Künstlerleben“ oder der „Donauwalzer“, ein Muss in jeder Strauss-Gala. Gerade seine Tänze, darunter exotische, heitere, laden zum Mitschunkeln, Mitsummen und Imitieren von Vogelstimmen ein.

Gewinnspiel

Enni verlost 3 x 2 Eintrittskarten für das Neujahrskonzert am 1. Januar 2025 um 18 Uhr. Das ideale Weihnachtsgeschenk, um in diesem Winter gemeinsam Zeit zu verbringen! Eile ist geboten! Denn das Interesse ist schon jetzt sehr groß.

Teilnahme unter www.enni.de/gewinnspiel

Für alle anderen gibt es Tickets für 44,50 €, 39,50 € und 29,50 € bei MoersMarketing oder unter www.moerser-neujahrskonzert.de

Im Einsatz für Wärme

Enni analysiert Bestand und Potenziale für Wärmeversorgung in Moers mit Wuppertaler Experten.

Für Heizen und Warmwasser nutzen bislang 18 Prozent der Haushalte erneuerbare Energien. Bis 2045 soll ihr Anteil laut Gesetz bei 100 Prozent liegen. Dafür muss der Wärmesektor transformiert werden, mit zentralen Wärme-, Biogas- und Wasserstoffnetzen oder dezentral etwa mit Wärmepumpen. Das verunsichert viele Bürger. Mit der Kommunalen Wärmeplanung will die Stadt Moers ihnen die Sicherheit geben, die für sie ideale Heizung zu finden. Großstädte wie Moers müssen sie bis Mitte 2026 vorlegen.

Experten aus Wuppertal

Enni ist von der Stadt Moers mit der Planung beauftragt worden und hat sich dafür ein junges Beratungsunternehmen der Bergischen Universität Wuppertal an die Seite geholt: die BMU Energy Consulting. Die ist spezialisiert auf Wärmenetz- und Quartiersprojekte, innovative Energieversorgungslösungen und die Verarbeitung geobasierter Massendaten. Zunächst analysieren die Ingenieure Heizungstechnologien, Baulalter und den

Wärmebedarf der Gebäude in Moers. Basis sind öffentlich zugängliche Daten, ergänzt durch Abfragen bei Energielieferanten oder Schornsteinfegern unter Berücksichtigung des Datenschutzes.

Geothermie und Abwärme

Darauf aufbauend untersuchen sie die Potenziale für Energieeinsparungen und den Einsatz erneuerbarer Energien wie Geothermie, Solarthermie oder Abwärme. „Daraus entwickeln wir Zielszenarien“, erklärt Dr.-Ing. Björn Uhlemeyer von der BMU. „Die Frage ist dabei, wo es in Moers sinnvoll ist, bestehende Wärmenetze zu erweitern, neue zu bauen oder wo eine dezentrale Lösung, etwa mit Wärmepumpen, Vorrang hat.“ Über die Fortschritte wird ab Anfang 2025 in regelmäßigen Veranstaltungen informiert. Termine stehen noch nicht fest.

Die aktuellsten Informationen zum Projekt Kommunale Wärmeplanung finden interessierte Bürger unter www.waermeplanung-moers.de





Abfall neu gedacht

Mach's richtig! Viele Ideen der neuen Abfallkampagne des Kreises Wesel hat Enni schon vorher umgesetzt.

Mit viel Schwung wirft Willi Downer die abgeschnittenen Äste in den Grünschnittbunker am Moerser Kreislaufwirtschaftshof. Im Abfallzentrum Asdonkshof wird aus Bioabfall später Kompost für den eigenen Garten und Energie. Kreislaufwirtschaft! Ganz im Sinne der neuen Abfallkampagne des Kreises Wesel, die mit humorvollen Plakaten, Filmen oder im Internet über die drängendsten Abfallprobleme aufklärt. Enni unterstützt die Kampagne, hat mit der Initiative „Sauberes Moers“ das Thema Littering, eines der ersten der Kampagne, schon umgesetzt. Zum Beispiel mit Zigarettenkippenbänken auf Festen. Auch übertolle Papierkörbe soll es in Moers bald nicht mehr

geben. Denn alle neuen 90-Liter-Papierkörbe erhalten Sensoren, die melden, wenn sie zu 70 Prozent gefüllt sind. Dann werden sie umgehend geleert.

Abfallkalender

In der letzten Novemberwoche wird der Abfallkalender, ein praktischer Familienkalender, an alle Moerser Haushalte verteilt. Und weil es so gut läuft, wird Enni auch in den nächsten drei Jahren die gelben Säcke für die Firma Schönackers einsammeln.



Mehr zur Abfallkampagne des Kreises Wesel unter <https://frag-mike.info>



immobilien

Neu in Szene gesetzt

**Fast schon eine Berufung:
Home Stagerin Sabrina Sluka
erschafft Sehnsuchtsorte.**

Schnell drapiert sie noch die schicke Deko auf der Holzkommode, die in einem geräumigen Bauernhaus in Sonsbeck steht. Mehrere Tage haben Sabrina Sluka und ihr Team das Haus professionell in Szene gesetzt. In Beige und Grau, akzentuiert durch ein wenig Blau. Die ausgewählten Möbel wirken gemütlich, stilvoll und einladend zugleich. „Mit dem

neuen Styling möchten wir Emotionen und Sehnsüchte wecken“, sagt die 36-Jährige, die seit acht Jahren leer stehende oder noch bewohnte Immobilien für potenzielle Käufer herausputzt. Diese besondere Inszenierung, das sogenannte Home Staging, werde für die Verkaufsförderung immer wichtiger, sagt Sluka. Vor allem seit der Immobilienmarkt schwieriger geworden ist.

Doch wie wird aus einem Mauerblümchen ein Verkaufsschlager? „Das ist sehr unterschiedlich.“ Ist die Immobilie noch bewohnt, entnimmt Sabrina Sluka zum Beispiel dominierende schwere Möbel und persönliche Gegenstände wie Fotos, damit alles ansprechender und aufgeräumter wirkt. Gerade im Eingangsbereich sei dies immens wichtig. Auch frischer Kaffee- und Kuchenduft erzeugen bei potenziellen Interessenten ein Wohlgefühl.

Schneller verkaufen

Für bereits leer stehende Häuser und Wohnungen entwirft sie ganz neue Farbkonzepte und richtet sie mit Leihmöbeln und attraktiven modernen Wohnaccessoires neu ein. In Sonsbeck unterhält sie dafür ein 500 Quadratmeter großes Lager. Was alles für diese wirkungsvollen Auftritte nötig ist, hat die Immobilienmaklerin vor acht Jahren in einer Zusatzausbildung bei der Deutschen Gesellschaft für Home Staging und Redesign gelernt. „Ich liebe es, kreativ zu sein und Immobilien neu zu entwickeln.“ Mit Fotos und kleinen Filmen bewirbt sie „ihre“ attraktiv umgestylten Objekte dann im Internet. Sehr erfolgreich. Viele finden schon nach wenigen Monaten einen Käufer. Meist zu einem besseren Preis als erwartet.

Moderne Heizung ist wichtig

Verkaufsfördernd wirkt sich auch ein modernes Heizsystem aus. Sluka: „In Neubauten sind klimafreundliche Wärmepumpen heute nahezu selbstverständlich.“ „Aber auch bei bestehenden Wohngebäuden sollten Hausbesitzer einen Heizungstausch zugunsten einer Wärmepumpe prüfen“, rät Enni-Energieberater Frank Langer. Zumal aktuell bis zu 70 Prozent der Kosten für Kauf und Einbau gefördert werden. Auch für einzelne Effizienzmaßnahmen gibt es Zuschüsse. Enni bietet Wärmepumpen zum Kauf und zur Miete an (siehe Interview).

 Gern informiert Sie unser Team für Energienahe Dienstleistungen über die beiden Wärmepumpen-Modelle, Förderungen und Zuschüsse unter **02841 104-136** oder energieberatung@enni.de

Mehr Infos zum Home Staging unter www.immobiliensonsbeck.de



Viel Geld vom Staat

Herr Langer, warum gilt die Wärmepumpe als eines der Heizsysteme der Zukunft?

Frank Langer: Die Wärmepumpe nutzt die kostenlose Energie aus der Umwelt. Strom wird nur für die Pumpe benötigt. Wird dafür Ökostrom verwendet, verursacht die Anlage keine CO₂-Emissionen. Außerdem kann sie mit einer PV-Anlage kombiniert werden, um einen höheren Autarkiegrad zu erreichen.

Für Wärmepumpen gibt es derzeit hohe Förderungen. Welche sind das?

Bei der Kreditanstalt für Wiederaufbau können Eigentümer von bestehenden Wohngebäuden einen Zuschuss von bis zu 70 Prozent der Anschaffungs- und Installationskosten erhalten. Dieses Förderprogramm 458 besteht aus drei Teilen: einer Grundförderung von 30 Prozent, zu der ein Effizienzbonus von 5 Prozent hinzukommen kann, einem Klimabonus von 20 Prozent und einem einkommensabhängigen Bonus von 30 Prozent. Zuschüsse für einzelne Effizienzmaßnahmen an der Gebäudehülle, der Heizungsanlage oder der Gebäudenetze können über die Hausbank/ Geschäftsbank beim BAFA beantragt werden.

Wie sieht das Wärmepumpen-Angebot der Enni aus?

Enni bietet Wärmepumpen sowohl zum Kauf als auch zur Miete an. Bei beiden Varianten kann der Kunde die Förderung nutzen. Der Vorteil beim Contracting-Modell: Der Kunde muss kein eigenes Geld investieren. Stattdessen zahlt er zehn Jahre lang einen monatlich gleichbleibenden Betrag. Wartung und Instandhaltung sind dann inklusive.

Für die gute Laune

Die Hingucker von Nadia Riggio können Sie bestellen unter:
www.neukirchenermanufaktur.com

Von oben!

Auch für das Jahr 2025 hat der Moerser Kleinkünstler Christian Behrens wieder einen Wandkalender (23 Euro) aus seinen himmlischen Fotoschätzen vom Niederrhein zusammengestellt. Fotografiert hat er sie aus dem Gasballon seines Freundes Volker Kuinke. Mit den Aufnahmen vor der Haustür gibt es zudem wieder einen Tischkalender (15,80 Euro).

Mehr dazu unter www.kleine-welten.de
 Enni verlost 10 Kalender auf
www.enni.de/kalender

Grafik im Druck

Mit ihrem Kunstkatalog „Experimentelle Druckgrafik“ von 1987 bis 2023 zeigt die Moerser Künstlerin Karin Dammers einen Querschnitt ihres grafischen Schaffens von Linol-Zeichnungen bis zu Drucken mit verschiedenen Materialien.

Der Katalog ist bei der Künstlerin unter
ka-damm@gmx.de erhältlich.

Upcycling ist ihre Kunst: Aus dem, was andere wegwerfen, macht Nadia Riggio echte Hingucker.



Die Sonne steht schon etwas tief. Aber noch ist es warm genug, um draußen im Garten zu werkeln, wie es Nadia Riggio schon unzählige Male getan hat. Auf dem Holztisch stehen grüne und blaue Glasflaschen, eigentlich gemacht für Wein und Wasser. Nadia Riggio schneidet ihre Böden ab, stellt sie in frisch geölte Holzklötze, in die sie zuvor die passende Vertiefung gefräst hat. Mit einem Forstnerbohrer, in ihrer Werkstatt. Das Holz stammt aus einer Schreinerei, die es nicht mehr brauchte. Jetzt werden daraus schicke Windlichter.

Deko-Engel aus Gabel und Löffel

„Ich liebe es, für meinen Garten schöne Gute-Laune-Objekte aus Dingen zu gestalten, die andere wegwerfen“, erzählt die 47-Jährige aus Neukirchen-Vluyn und strahlt. Ein schöner Ausgleich zu ihrem Bürojob. Aber sie macht das nicht nur für sich. Als sie etwa die Bullaugen alter Waschmaschinen in Farbe tauchte und in ihre Bäume und Sträucher hängte, waren Freunde und Bekannte sofort begeistert. So ging es mit vielem, was sie anpackte – etwa den Engeln für den Weihnachtsbaum aus Gabel, Löffel und Hufeisen oder den Käsebrettern, deren Holz sie in Bäckereien abstaubte. In den letzten elf Jahren sind viele bunte Objekte dazugekommen, die sich wunderbar als Geschenke eignen.



Genießen wie in Italien

Das Culinario in Moers ist ein echtes Ristorante mit frischer Küche und Musik.

Ein begeisterter Gastgeber war Marco Brinkmann (40) schon immer. Im Culinario, von Mittwoch bis Samstag durchgehend geöffnet, wechselt die Speisekarte täglich. Alle Gerichte werden frisch zubereitet: Pasta, Fleisch und vor allem Fisch, aber keine Pizza. „Denn in Italien unterscheidet man zwischen Pizzeria und Ristorante“, erklärt er. Seine Gäste lieben es. Ein Jahr nach der Übernahme gab es Bestnoten. Die NRZ hatte die Portale ausgewertet. Zumal Brinkmann Tradition und Unterhaltung liebevoll verbindet. Jeden Monat gibt es einen Eventtag, mal ist es ein Weinabend, mal wird ein besonderes Fischmenü serviert oder es spielt ein Live-Künstler.

Impressum

Wenn im enni.magazin von Kunden, Mitarbeitern oder sonstigen Personen die Rede ist, sind in allen Fällen gleichermaßen weibliche und männliche gemeint.

ENNI-Unternehmensgruppe,
Am Jostenhof 15,
47441 Moers,
Telefon 02841 104-0,
Internet www.enni.de
E-Mail magazin@enni.de

Redaktion Herbert Hornung
(verantw.), Kathrin Lohmeyer
Gestaltung Verena Heisig,
Elisabeth Pergelt-Sagmeister
Assistenz Tina Dautzenberg
Verlag trunnit GmbH
(www.trunnit.de)

Druck Mayr Miesbach GmbH,
Miesbach

Bildnachweise Jörg Parsick-
Mathieu (1, 2, 4/5, 6, 8, 11, 12,
13, 14, 15); Moritz Peter Förster
(2, 9); Norbert Prümen (6),
BMU Energy Consulting (10),
Culinario Moers (15)



genießen



Kalbsleber in Butter & Salbei

Für 2 Personen: 500 g Kalbsleber • 10 Salbeiblätter • 50 g Butter
200 g Taglierini • etwas Mehl • Salz • Pfeffer

Frische Kalbsleber vom Metzger in Scheiben schneiden und in Mehl wenden. Anschließend die Kalbsleber in der Pfanne mit Butter und frischen Salbeiblättern braten und mit Salz und Pfeffer würzen. Mehrmals wenden und schwenken, damit die Butter- und Salbeiaromen das Fleisch immer wieder glasieren, herausnehmen und warm halten. Die Taglierini in Salzwasser al dente kochen und mit Butter und Salbei in der Pfanne ablöschen. Alles auf einem Teller anrichten und genießen. Buon appetito!



enni.

Aktuell: **22,5 ct**

**Jetzt zum
niedrigsten
Preis laden!**

Laden wenn es Sinn macht – enni.flexstrom ökö

Bestimmen Sie selbst, wie viel Ihr Strom kosten soll und wählen Sie den besten Zeitpunkt für Ihre Alltagsaufgaben.

Jetzt mehr erfahren:

